

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Origin (USA)
Genre: Technical / Brutal Death Metal
Label: Agonia
Album Titel: Abiogenesis - A Coming Into Existence
Spielzeit: 27:52
VÖ: 03.05.2019

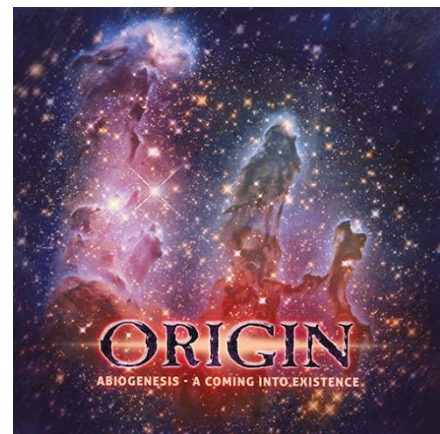
Origin sind nicht erst seit gestern eine feste Institution im Technical / Brutal Death Metal. Mit "Abiogenesis - A Coming Into Existence" veröffentlichen die US-Amerikaner dieser Tage bereits ihr achttes Studioalbum, das jedoch mehr als Compilation zu betrachten ist. Die zwölf Songs der Platte sind nämlich nicht in einem gemeinsamen Schaffensprozess aller momentanen Bandmitglieder entstanden, sondern stammen aus der Hand vom letzten in der Band verbliebenen Gründungsmitglied Paul Ryan.

Die ersten acht Tracks des Albums wurden allesamt zwischen 2013 und 2018 alleine von Ryan aufgenommen, geschrieben wurden sie vor der Gründung von Origin 1997, als der Gitarrist noch in den Bands Necrotomy und The Abomination aktiv war. Die Songs wirken als Prototypen des heutigen Sounds von Origin, sind jedoch ungezügelter und formloser. Bereits das einleitende "Insanity" reiht unzählige Parts aneinander, sodass man zwischendurch das Gefühl bekommt, bereits im nächsten Song zu stecken. Charakteristisch ist das wilde Geschrei Ryans, das immer mal wieder mit wuchtigen Growls vermischt wird. Ansonsten klingen die Lieder nach altbekanntem Sound: Schnelle, sägende Riffs sind der Hauptaspekt der Musik, die Untermalung in Form von Blastbeats und Blastbeat-Salven tut ihr übriges und natürlich kommt irgendwann auch das schnell hingeschmierte Gitarren-Solo. Vorhersehbar, aber auch irgendwie beglückend. Auch die Kreissäge, die zu Beginn von "Autopsied Alive" einsetzt, könnte keine passendere Umschreibung der Musik liefern.

Die letzten vier Tracks von "Abiogenesis - A Coming Into Existence" sind remasterte Versionen von Origins erster EP "A Coming Into Existence" (1998). Die Besonderheit ist dabei, dass sie nun mit der Veröffentlichung der Compilation weltweit verfügbar sind. In ihrem Grundcharakter passen sich die Songs dem bereits davor musikalisch gebotenen Sound an, wirken insgesamt aber gradliniger, ohne auch nur ein bisschen von ihrer brachialen Kraft einzubüßen.

Fazit:

Oftmals sind Compilations nur Instrumente der Plattenfirmen, um aus ihren Künstlern das bestmögliche an monetären Gewinn herauszupressen. In diesem Fall liefern Origin beziehungsweise Bandchef Paul Ryan mit "Abiogenesis - A Coming Into Existence" jedoch tatsächlich neues Material, das einen Blick zurück auf die Anfänge der Band zulässt. Auch wenn die Songs teilweise noch ziemlich wüst und formlos erscheinen, macht das Zuhören einfach Spaß. Die Liebhaber wird's freuen!



TRACKLIST

01. Insanity
02. Mauled
03. Autopsied Alive
04. Spastic Regurgitation
05. Bleed As Me
06. Mind Asylum
07. Infestation
08. Murderer
09. Lethal Manipulation: The Bonecrusher Chronicles
10. Sociocide
11. Manimal Instincts
12. Inner Reflections The Pain From Within

LINEUP

Jason Keyser - Vocals
Paul Ryan - Guitars, Backing Vocals
Mike Flores - Bass, Backing Vocals
John Longstreth - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/Origin
www.originofficial.com

Autor: Lupus

Punkte: 7/10

Anspieltipp: keinen